Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 137 (2011)

Heft: 6

Rubrik: Kreuzworträtsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kreuzworträtsel Daniel Krieg

6

10

11

12

13

14

15

16

er ist fast identisch zweifach unterwegs	*	Eichen- dorffsche Tunicht- güter	damit schmie- det Inge Ränke	▼	scheiben- förmige Trink- sprüche	▼	Bach- vogel wie ein Apfel	da ist der Haken nicht weit	geht nicht mehr im Kasino	typischs- ter aller Männer- jobs	•	die Steine dort fallen nicht vom Herzen	nicht gern	*	Kampf zwischen Schwein und Hund	▼	Schieber- utensil
ringt In- ichen in ündende Bewegung	•	V	•					•	•	tun Men- schen Stars und Götter	-	•	•				
nit Fechno n Zürich st eines	•							16							göttlicher Inhalt von Blumen- gefässen		Baselbie- terin am blauen Südhang
larauf ist es dann ranzö- sisch	•			8	Mitgefühl ist nicht wie sein Adjektiv		Verkehrs- mittel für Furzer u. Kleber	•			1				V		•
span. Fanruf- export			Zusatz- job für Federer	•	V	14				auf Skis gehts darauf bergauf	-				4		
•			das Tier malt schwarz					rke					engl. zehn für Ortho- graphie- flegel	•			
st in der Savanne erkehrte Endung	•		, v	Violinis- tennum- merner- fasser		Me	edie	en u	nd	me.	hr.	•				die Fata bei der Morgana	
Nolga- zufluss n Rätsel- exika	•			v								wird in England von the begleitet	die be- kanntes- te heisst Vera		gehört z. Blase der Ahnungs- losen	v	
Baum- frücht- chen im Harz	•				17	2 X		- Artis			4	nimmt der Kloster- boss zum Zmorge	- '	15	V		
•											- 5	königli- che Tierbeiz	•				
ieses allen rechselt en Besitz			Geburts- raten- tabletten- winkel				-			17		schafft sich auf der Stelle Platz	•			wertvolles Behält- nis des Pöstlers	
leren Moos ist Ier Arena Jewichen	•	9	Y					n Si				•				V	7
•					jetzt in augen- blicklicher Kurzform			Mus spir			T 🔇	histo- logisches Textil	Luftcar- duopolist		altes transeuro- päisches Getränk		
raten ist achen	er liess Khomeini mit Slips bewerfen	philipp. Haupt- insel- skelett	-		V					tdecke neu	e Seiten	der Kör- per ist dagegen	-		V		geäderte Flügel- rippenge- samtheit
5	•					Stöbern. Entder www.thalia.ch	tken. Bestellen:		13	Thal	iC ch	gedankli- che Schnaps- produkte	13				•
Berger und Meier naben Grips		Laut, der die Maus mehrfach umbaut			grösster kantonal. Greifvo- gelunfall	Niedere in -landen am -rhein (v. h.)	*	Finder müssen sich den Weg nicht	Jesus- pfad?	*	feindis- perses Phasen- system	Schreie kommen mit Umlaut vom Berg	-			12	
Raub- fisch minus 3,14159	•	×			V	klassi- sches Selbst im Gipser	3	Y	V		Sommer- trian- gelecke	Bruneis Internet- zugang	-		Türkei- taschen- rechner	-	
massive Werbe- acker- bahn	>			11											überall hoch auf Franzo- sen		
•	10					Silbe des Missver- stehens	>			animiert nicht nur Franzo- sen		kardinale englische Kurz- direktion		kürzt ei- nen Teil der dt. Schulzeit	-		
Vengens elsige laus- piathletin		kommt Zeit kommt dann	•						2			V	einzelne Tatsache des Alt- magzins	>			
•				ehren- männli- cher Deal	•							6		hin-und zurück- Vogel	•		3-
Bobbys ranzösi- scher Cousin	kurzer Energie- sammler	-				Ob Gott wirklich einer sein will?	•										

 $\label{thm:preisrats} Preisrätsel: Wir verlosen unter allen eingegangenen richtigen L\"{o}sungen attraktive \ Preise.$

Gewinnen Sie einen von 20 Thalia-Gutscheinen im Wert von je CHF 50.-

Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. Die Lösung des letzten Rätsels finden Sie auf Seite 64. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; es wird keine Korrespondenz geführt. Mitarbeitende des \langle Nebelspalter \rangle und der EP-Group sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

 $Senden \ Sie \ bitte \ das \ L\"{o}sungswort \ bis \ zum \ 19. \ August \ 2011 \ an: \ Nebelspalter \ | \ Engeli \ \& \ Partner \ Verlag \ | \ Bahnhofstrasse \ 17 \ | \ Postfach \ 61 \ | \ CH-9326 \ Horn.$

Nebelspalter Nr. 6 | 2011 Leben 63

Bellevue-Beobachter

Abo-Laufzeiten: 20 Jahre/30 Jahre/lebenslänglich

Editorial: Knackis fordern 5-Tage-Woche

ie letzten Tage waren spannender als sonst im schönen Bellevue, und dafür gebührt Dank unserem Kollegen Jean-Louis! Wir haben ihm die Daumen gedrückt, seit er uns vor Monaten in seine Fluchtpläne einweihte. Was haben wir mitgezittert, als wir seinen humanitären Ausflug auf unseren HD-Fernsehern auf allen Kanälen mitverfolgten, und manche konnten sich nicht mal fürs Pfeffersteak, das die Küche donnerstags serviert, vom Grossbildschirm lösen! Da nützte auch die Drohung des Direktors nichts, uns das iPhone-Abo zu sperren. Viele von uns haben auf Facebook zahlreiche Freundschaftsanfragen erhalten, weil wir uns mit Online-Berichten zu Jean-Louis verlinkten, und in den Chats mit Kindern gings zeitweise hoch zu und her! Von unseren Kontakten draussen wissen wir, dass auch unsere Kollegen in Freiheit ein paar Supertage hatten, denn die Schweizer Polizei hat nach eigenen



Aussagen «Tag und Nacht nach ihm gesucht». Wir habens gegooglet: Die Formulierungen «inkompetent», «vorgeführt» und «Polizei tappt im Dunkeln» gehen in die Zehntausende. Ein voller Erfolg!

Welcome back

Nun begrüsseich Jean-Louis in unseren Reihen zurück und freue mich schon auf seine persönlichen Ausführungen bei einem guten Glas Roten. Freilich wird unser Held die kleine Exkursion mit ein paar Überstunden bei der schönen Psychologin bezahlen

müssen. Aber das muss es einem wert sein. Und wie wir den alten Schwerenöter kennen, hat er auch diesen Couch-Besuch bei der Psychologin eingeplant! Jean-Louis hat unserer Schicksalsgemeinschaft einen grossen Dienst erwiesen: Er hat die ganze Schweizer Justiz blossgestellt! Und ich weiss, was das Wort «blossgestellt» in den Köpfen unserer Triebtäter auslöst. Jean-Louis geglückte Aktion hat die Schweiz auf uns aufmerksam gemacht, zahlreiche Interviewanfragen renommierter Boulevardmedien gingen ein, und

Amnesty lässt mal wieder die Quadratmeter unserer Zellen nachzählen. Der Zeitpunkt ist also richtig für unsere Forderung.

Dringende Reformen nötig

Wie Bundesrat Burkhalter vor dem Arbeitgeberverband erklärte, müsse das Rentenalter heraufgesetzt werden, da Menschen heute viel älter werden. Was nichts anderes heisst, als dass die Strafe «lebenslänglich» heute länger dauert und so der Steuerzahler für die Gefangenen viel länger aufkommen muss. Daher verlangen wir die Einführung der Personenfreizügigkeit: Freiheit für unsere Personen ab 65. Altersjahr. Denn mit dem Scheitern der AHV muss ab diesem Alter jeder selbst sehen, wo er bleibt. Bis dahin verlangen wir, um uns auf die Freiheit vorbereiten zu können, jährlich die 5-Tage-Woche: Fünf Tage humanitären Ausgang! Jetzt keine Ausflüchte, bitte!

Die Redaktion

Talkback

■ «Wir kommen uns ja schön doof vor. Seit Monaten graben wir uns unbemerkt unter der Mauer vom Südblock durch, dabei wäre es ja viel einfacher. Gratuliere, Jean-Louis!»

Peter aus dem Südflügel

■ «Mal wieder typisch, einen wie Jean-Louis sperren sie ein und den Meteorologen lassen sie laufen!»

Küde aus Patientenzimmer 17

Spruch des Tages:

«Eile mit Feile»

Gast-Kommentar

von Roman P.: «So narrte ich die Schweizer Justiz» Seite 2

Grosser Ratgeber

- So überzeuge ich die neue Psychologin von meinen guten Absichten
- So vertausche ich die Antidepressiva mit Bunties Smarties
- So sage ich überzeugend: «Ich hatte eine schlimme Kindheit.» Seite 3

Fragen Sie Dr. Knast

«Werter Dr. Knast. Ich besuche nun schon seit mehreren Jahren die Psychotherapie dieser Anstalt, verbunden mit Massagen von Pflegern, Akupunktur und heissen Bädern. Seit letzter Woche spüre ich nun, dass meine Lust auf minderjährige Mädchen abnimmt. Ich bin deswegen ein wenig beunruhigt. Stattdessen habe ich nun Lust auf junge Knaben! Was soll ich tun? *U. aus Zellblock 13*.

Lieber U aus 13:

Kein Grund zur Beunruhigung. Ihre Werte sind völlig normal. Hauptsache, die Ärzte erklären Sie als kuriert, jungen Mädchen nachzustellen! Das andere Problem lösen Sie dann, wenn Sie wieder draussen sind, nicht wahr? Ihr Dr. Knast

PS: Noch ein Tipp: Wenn Sie mal montags zum Duschen gehen, werden Sie dort den Insassen B. antreffen, der gerne mal seine Seife fallen lässt und sich über Hilfe freut

Bellevue-Umfrage

10 Gründe, warum ich freiwillig im Knast bleiben sollte:

- Hier hab ich Ruhe vor meiner Alten (68%)
- Auf Spitzel wie mich wartet draussen ein Thurgauer Mafia-Killer (12%)
- Hier zahl ich keine Steuern, ätsch! (85%)
- Gesiebte Luft ist immer noch besser als die Fukushima-Luft draussen (22%)
- Bin gegen den EU-Beitritt, aber für den Gefängnis-Eintritt (2%)
- Hab gerade die neuen schwedischen Gardinen bestellt (12%)
- Regelmässig begleiteter Ausgang genügt mir (75%)
- Hab ein Auge auf die neue dralle Psychologin geworfen (1%)

Gegendarstellung

In unserem Porträ über den Insassen W., der dank eines Hungerstreiks in schöneres Institut verlegt wird, hat der Fehlerteufel zugeschlagen. W. legt Wert darauf, dass er seine Ehefrau nicht mit der Axt erschlug, sondern in Säure auflöste. Wir entschuldigen uns für den peinlichen Fehler und wünschen W., der uns unterdessen verlassen hat, viel Freude in der neuen offenen Anstalt.



Die Gewinner des Nebi-Kreuzworträtsels Nr. 5/2011 (je ein Nivea-Sommer-Set im Wert von CHF 50.-)

Fredy Bolliger, Wiezikon – Bruno Schlup, Biberist – Hanna Weilenmann, Aesch – Dorli + Urs Zellmeyer, Riehen – Brigitt Angelini-Müller, Wildegg – Jürg Zihler, Bern – Kurt Ritz, Balgach – Silvia Hägig, Zwillikon – Peter Vogel-Oettli, Zollikerberg – Ursula Caduff, Flims Dorf – Walter Schneider, St. Gallen – Barbara Schäuble, Alten – Cécile Jann, Rheineck – Elsmarie Schwarzer, Neuhausen – Peter Lischer, Spiegel – Renata Canestrari, Stuttgart – Roland P. Hammer, Zürich – Elisabeth Bernhard, 8181 Höri – Janosch Burren, Bern – Hans Vogel, Kesswil

Nächste Verlosung: 19. August 2011